



Selbstfahrende Autos

Was sie können, was nicht,
und warum sie nützlich sind

Elektromobil-Vergleichstest

BMW i3, e-Golf, Kia Soul EV

Auf großer Reise

Durch den Westen Irlands und
auf Kreuzfahrt im Mittelmeer

Jugend in Bewegung

Eine aktuelle Studie zeigt, wie sich
junge Menschen unter 30
in ihrer Mobilität unterscheiden.

Seite 14



„Nur in der
Clique macht
Fortbewegung
Spaß!“

Die Hedonisten

Die spaß- und konsumorientierten Mainstream-Verweigerer auf der Suche nach einer Lebensnische. Hedonisten investieren den größten Teil ihrer Zeit und Energie in ihre Freizeitaktivitäten. Ihr Lebensziel: sich in momentaner Lust, im aktuellen Thrill das holen, was die bürgerliche Normalwelt verweigert. Häufige Interessen sind Motorsport, Spiele und Partys. Dem Auto wird eine gewisse Attraktivität zugestanden, es ist jedoch oft nicht finanzierbar. Zweiräder als kostengünstiger Autoersatz sind von überdurchschnittlicher Wichtigkeit. Carsharing kann für das eher städtische Milieu eine leistbare Möglichkeit der Auto-nutzung sein.*

Kamil Köse (16), Wien. Der Teenager trifft sich jeden Tag zum Abhängen mit seinen Freunden im Einkaufszentrum. „Die Millennials City gehört uns“, ruft er mit seiner Clique und sie lachen. Anschließend fahren sie ins Jugendzentrum. „Dort spielen wir Billard, Tischfußball, hören Musik und tanzen.“ Kamil fügt stolz hinzu: „Ach, und manchmal bekoche ich meine Freunde.“ Für den gelernten Elektriker, der gerade auf Arbeitssuche ist, sind seine Freunde am wichtigsten. Nächstes Jahr möchte er mit dem L17-Schein beginnen und sich anschließend einen BMW kaufen. Sein Traumauto ist ein Audi A6. Bis dahin ist er mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs und geht in seinem Bezirk viel zu Fuß.

* Definition laut Sinus-Milieu-Jugendstudie.

Die Konservativ-Bürgerlichen

Die Heimatorientierten mit bewusst konservativem Lebensstil. Lebenssinn ist ein harmonisches und erfülltes Leben mit Familie in einem sicheren und planbaren Rahmen. Sie wohnen oft im ländlichen und kleinstädtischen Bereich, wo das Auto häufig die einzige Möglichkeit darstellt, von A nach B zu gelangen. Tradition spielt für sie eine große Rolle. Das (eigene) Auto hat für sie eine hohe Relevanz, die Einstellung dazu ist jedoch sachlich. Dieses Milieu stellt den höchsten Anteil an Pkw-Besitzern, das Auto ist Selbstverständlichkeit für sie. Sie sind auch an Carsharing interessiert.*

Timea Karner (19), Enns. Die Schülerin wohnt mit ihren Eltern und ihrem neun Jahre alten Bruder im neugebauten Eigenheim in OÖ. Timea macht heuer in Steyr ihre Matura. Im Herbst will sie ihre Ausbildung zur Kindergartenpädagogin mit Früherzieherinnen-Schwerpunkt beginnen. Ihr Traum ist es, für die ganz Kleinen in der Krabbelstube zu sorgen. Deswegen möchte sie frühestens in etwa zehn Jahren selber Nachwuchs bekommen. „Ich habe dann zukünftig ohnehin kleine Kinder rund um die Uhr um mich, da kann ich mit den eigenen noch warten.“ Timea nutzt das Auto ihrer Eltern. Die öffentlichen Verkehrsmittel kommen mit dem Jugend-Ticket zurzeit noch billiger. Bald möchte sie sich jedoch ihr eigenes Auto leisten und auch in eine eigene Wohnung ziehen, am liebsten mit ihrem Freund. Die 19-Jährige ist sehr naturverbunden, fährt Ski und geht im Sommer gerne in den See baden.

„Warum woanders hin, wenn es daheim am schönsten ist!“



Für Volkswagen Modelle älter als 4 Jahre.

Lassen Sie Ihren Volkswagen von Spezialisten prüfen und profitieren Sie bei Bedarf von den günstigen Volkswagen Treuepaketen für Service und Reparaturen. Mehr erfahren Sie bei Ihrem Volkswagen Service-Betrieb oder unter: volkswagen.at/fitness.

*Unverb. empf. Richtpreis inkl. MwSt. Gültig das ganze Jahr 2015 bei allen teilnehmenden Volkswagen Service-Betrieben. Verbrauch Golf GTD: 5,1-5,4 l/100 km, CO₂-Emission: 134-142 g/km. Symbolfoto.



Das Auto.